



Das Journal für Freunde des Lammertales

abtenau

Ausgabe 2/ 2014 · April

Österreichische Post AG / Postentgelt bar bezahlt · BPA 5431 Kuchl RM03A035421

mitERLEBEN

Abtenau · Annaberg · Golling · Gosau · Kuchl · Lungötz · Rußbach · Scheffau · St. Koloman · St. Martin



- Frohe Ostern!
- Viele frische Frühlingsangebote

„Goldstern
im Lammertal“

6-7

Olympia-
sieger

10, 12

Besondere
Buntstifte

16

Osternal-
aktion

20

Der Frühling kehrt ein



Überall grünt und blüht es nun schon, die Natur zeigt sich wieder von ihrer bunten Seite.

Auch wir haben in unserer aktuellen Ausgabe des Journals viele bunte

Seiten für Sie, liebe Leserinnen und Leser, vorbereitet. Neuigkeiten aus der Region sind ebenso vertreten, wie aktuelle Trends aus dem Angebot unserer Mitgliedsbetriebe. Lehnen Sie sich zurück und blättern Sie entspannt durch.

Ostermalwettbewerb

Auch in diesem Jahr starten wir die beliebte Ostermalaktion und freuen uns schon sehr auf die vielen kreativen Ideen der Kinder rund um Osterhase & Co. Wie es funktioniert, ist auf dieser Seite beschrieben. Neu ist, dass Kinder aus allen Orten, in dem das Journal Wir Abtenauer verteilt wird, gleich mit dem Malen loslegen können: Auf Seite 20 findet ihr eine

Vorlage, die ihr nach Herzenslust gestalten könnt.

Can I help you?

Abtenau wird im Sommer wie Winter von vielen Touristen besucht, die sich von der herrlichen Umgebung faszinieren lassen, Sehenswürdigkeiten in der Region besuchen und natürlich ihren Aufenthalt auch gerne mit einer kleinen Shoppingtour abrunden. Dabei sind Englischkenntnisse für den Umgang mit internationalen Gästen in letzter Zeit immer wichtiger geworden. Aus diesem Grund haben wir für unsere engagierten Mitarbeiter zwei Englischkurse gestartet, die von einem WIFI-Trainer, dessen Muttersprache Englisch ist, durchgeführt und gut angenommen werden. Wir freuen uns über so viel Begeisterung in unserem Wir-Abtenauer-Team und können nun bald Beratung und Service auch in Englisch unter Beweis stellen!

Wir wünschen allen Kundinnen und Kunden ein frohes Osterfest!
Euer Roland Wehrberger
Obmann Verein Wir für Abtenau



Frohe Ostern für alle!

Was soll der Osterhase in diesem Jahr ins Nest legen?

So viele Wünsche und jeder möchte etwas Besonderes schenken, das Freude macht! Ganz einfach geht das mit dem Wir Abtenauer Warengutschein. Ob Frühlingsgarderobe, Spiele für drinnen und draußen oder Starthilfe für größere Anschaffungen ... so viel ist mit diesen kleinen Alleskönnern möglich! Zu erwerben bei der

Raiffeisenbank in Abtenau.



„Ostermal-Aktion“ – Seid dabei!

Liebe Kinder, es geht wieder los! Ostern steht vor der Tür und auch in diesem Jahr habt ihr natürlich wieder die Möglichkeit, euch kreativ am Ostermalwettbewerb zu beteiligen!

Über 150 Zeichnungen wurden im vergangenen Jahr bei uns abgegeben. Der Kreativität wurde dabei so gut wie keine Grenzen gesetzt! Schon die aller kleinsten Maler von 2 bis 4 Jahren gaben sich ganz große Mühe.

Auch heuer freuen wir uns auf eine rege Teilnahme und auf viele schöne Bilder! Und so geht's: In unseren Mitgliedsbetrieben liegen die Blätter zum Mitmachen bereit, auf die Farben, fertig los! Wir lassen uns gerne von eurer Fantasie überraschen!



Heuer neu: Auf Seite 20 in diesem Journal findet ihr eine Vorlage für eure Ideen. Da könnt ihr gleich loslegen und euer liebstes Bild von Ostern gestalten.

Die fertigen Kunstwerke können bis zum Mittwoch nach Ostern, 23. April, bei einem Mitgliedsbetrieb abgegeben werden – bitte Name, Adresse und Telefonnummer nicht vergessen. Eine kundige Jury wählt die kreativsten, schönsten und buntesten Bilder aus. Eingeteilt wird wie bereits in den Vorjahren in drei Kategorien: Mini (Kinder von 1-4 Jahren), Maxi (Kinder von 5-7 Jahren) und Junior (für alle ab 8 Jahren).

Innerhalb einer Woche werden die Gewinner telefonisch verständigt. Euch winken Gutscheine von Papier-Büro Bachler – mitmachen lohnt sich also!

Wir wünschen viel Spaß beim Malen und Frohe Ostern!



April 2014

3. April (DO)

- 19 Uhr: Einladung zum Treffen mit Burschen von der Gemeinschaft Cenacolo Österreich – Pfarrkirche Annaberg

04. – 06. April

- Trachtentauschbörse der Trachtenfrauen im Vereinsheim Scheffau 9 bis 16 Uhr

04. April (FR)

- 19 Uhr: kostenloser Vortrag in der Bibliothek Abtenau mit Gabi Haller, Rußbach, zum Thema Blindheit, organisiert in Zusammenarbeit mit dem Bildungswerk

05. April (SA)

- 8 bis 12 Uhr: Osterbazar der Pfarrkirche Golling
- 18 Uhr: Eröffnung des neuen Gemeindeamts in Kuchl
- 18 Uhr: Rotary-Benefizkonzert mit „da Blechhauf'n“ im Ziegelstadel Hallein, After-Show-Party mit den „Steirerbuam“
- 20 Uhr: Frühlingskonzert der TMK Annaberg im Turnsaal der NMS

06. April (SO)

- 10 Uhr: Frühjahrshakeln im Gasthof Goldener Stern in St. Koloman
- 14 Uhr: Taugler Mundartkreuzweg in St. Koloman
- 19.30 Uhr: Kirchenkonzert der Trachtenmusikkapelle und Kirchenchor Golling
Eintritt: freiwillige Spende

8. April (DI)

- 19.30 Uhr: Hausapotheke aus der Natur in der Bezirksstelle VHS Tennengau

09. April (MI)

- 19.30 Uhr: Theologischer Wissenskurs - Basisinfo Christentum im Pfarrsaal in Kuchl

12. April (SA)

- 13.30 Uhr: Obstbaumschnittkurs beim Oberstrubeggbauern in Annaberg, org. vom Obst- und Gartenbauverein
- 20 Uhr: Frühlingskonzert der TMK Lungötz im Turnsaal der NMS Annaberg

13. April (SO)

- ab 9 Uhr: Ostermarkt des Pfarrgemeinderates am Dorfplatz in St. Koloman

19. April (SA)

- 19.19 Uhr: „neunzehn.neunzehn“ - Zwischen Tod und Leben - alte Musik auf außergewöhnlichen alten Instrumenten in der Evangelischen Kirche Hallein

20. April (SO)

- 19.30 Uhr: Osterkonzert der TMK St. Koloman in der Volksschule
- 20 Uhr: Osterball beim Gasthof Post, org. von der LJ Annaberg-Lungötz

23. April (MI)

- 19.30 Uhr: „Die Suche nach den Wurzeln“ – Über die Lebensgeschichte der Feldforscherin Eugenie Goldstern erzählt Hans Gfrerer im Pfarrzentrum Abtenau, Infos Seite 6 – 7

26. April (SA)

- 20 Uhr: Volksmusikabend des Volksliedchores Abtenau in der Turnhalle der VS Abtenau, Infos Seite 22

Dirndlgwand'l- und Lederhos'n bazar!

im Gemeindeamt in Scheffau

Angenommen werden:

Frauen & Kinder: Dirndlblusen, Jackerl, Dirndlgwand'l und Trachten

Männer & Kinder: Hosenträger, Hüte, Lederhos'n, Ranzen und Janker

Annahme: Fr, 4. April 2014 (9 – 18 Uhr)

Verkauf: Sa, 5. April 2014 (9 – 17 Uhr)

So, 6. April 2014 (9 – 17 Uhr)

Auskunft bei:

Hilde Vorderleitner – 0664 / 5935163
Martina Strubreiter – 0664/4204120

Veranstalter: Scheffauer Trachtenfrauen



SonnenMoor®

Jetzt in Aktion!

KÖRPER- AKTIV-KUR

Natürlich Entschlacken und Entgiften mit hochwertigen Kräuterauszügen und Moor.

- ✓ Für Leber und Nieren.
- ✓ Unterstützt Stoffwechsel und Verdauung.
- ✓ Steigert das allgemeine Wohlbefinden.
- ✓ Ohne künstliche Zusätze.
- ✓ Qualität aus Österreich.

Inhalt der Kurpackung:
1 Lemison 8 x 100 ml
1 Niermison 8 x 100 ml

GRATIS!
1 Trinkmoor 250 ml und
1 Mondphasen-Kalender
mit Tierkreiszeichen





Pindl

Drogerie | Foto | Kosmetik | Reform
PALMERS *Geurft wie* wellness & beauty

Drogerie Pindl | Markt 285 | 5441 Abtenau
 T: 06243/2333 | E: drogerie.pindl@sbg.at
 www.pindl.eu



Hollywood-Glamour in Abtenau

Der Tourismusverband Abtenau veranstaltete am Faschingssonntag erstmals seit langer Zeit mit freundlicher Unterstützung durch die Trachtenmusikkapelle Abtenau, die Strubberg Schützen Abtenau und die Freiwillige Feuerwehr Abtenau wieder einen Faschingsumzug am Marktplatz.

Passend zum Motto „Hollywood“ gab es ein umfangreiches Rahmenprogramm in Form einer Oskarverleihung. Preise für die besten Masken, besten Umzugsideen und natürlich die lustigsten Hoppalas kombiniert mit Liveauftritten großer Stars wie den „Abtenauer Weather Girls“, „Christina

Aguilera“ und vieles mehr sorgten für lustigen Faschingspaß, den sich zahlreiche Besucher entlang der Strecke und am Marktplatz nicht entgehen ließen und die verschiedenen Wägen und Ideen von Vereinen und Gruppen mit einem ordentlichen „Hallo“ begrüßten. Zu jedem Faschingsumzug gehört natürlich auch ein Prinzenpaar. Dafür fand bereits im Vorfeld in der Knittelhüttn Abtenau und im Drunter & Drüber in Abtenau die Wahl zur Faschingsprinzessin und des Faschingsprinzen statt. Unter den strengen Augen einer ausgewählten Jury durften sich Tini und Felix, beide aus Abtenau, über ihren Sieg freuen. Sie verteilten die Trophäen am Marktplatz.



Der gesunde Schlaf...

Der Frühling schickt seine ersten Boten, die Pflanzen treiben aus, die Tage werden wieder länger und intensivere Sonnenstrahlen kitzeln unsere Haut!

Manche von uns sind tagsüber frühjahrs-müde und haben abends Einschlafprobleme. Wer dieser Frühjahrsmüdigkeit trotzen möchte, sollte sich **viel im Freien bewegen**. Die **Sonnenstrahlen heben die Stimmung** und **kurbeln die Serotonin-Produktion an**. Es kommt zu einem Wettstreit zwischen **Melatonin**, dem Schlafhormon des Winters und dem Stimmungsaufheller **Serotonin**. Melatonin kann man aber auch gut für Menschen mit Schlafproblemen nutzen; täglich eingenommen über einen kurzen Zeitraum lässt es den Körper wieder zu **einem normalen Schlaf-Wachrhythmus zurückkehren**. Aus dem Bereich der Nährstoffe sind auch **Magnesium, Zink, Selen** und die **B-Vitamine** gut einsetzbar.

Guter **Schlaf** ist die **Quelle** von **geistiger** und **körperlicher Frische** und **essentiell** für unsere **Gesundheit**. **Haferstroh** und **Passionsblumentropfen** aus der

Traditionellen Europäischen Medizin sind eine gute Alternative zu den bewährten Pflanzen **Baldrian, Hopfen** und **Melisse**. Und auch die **Schlafbeere** ist mit ihrer ausgleichenden, entspannenden Wirkung einen Versuch wert.

Wer **Schüßler Salze** gerne nimmt, kann sich eine Mischung aus **Calcium phosphoricum** und **Magnesium phosphoricum** zu je 20 Stück machen und über den Tag verteilt im Mund zergehen lassen.

Einen wesentlichen Teil des Erfolges, macht auch das Einhalten der **Schlafhygiene** aus. Man sollte alle **Störfaktoren** wie **Licht, Lärm, Elektromog, Spiegel** und **schlechte Matratzen ausschalten** und die **Schlaftemperatur bei maximal 18 Grad** halten. Ein regelmäßiger Tagesrhythmus mit regelmäßigen Einschlaf- und Aufstehzeiten sollte so gut es geht eingehalten werden. Noch mehr Tipps und Infos dazu können Sie sich gerne im Gespräch mit uns holen!

Dann bleibt uns nur mehr, Ihnen eine Gute Nacht zu wünschen...



das wünscht Ihnen ...



Mag. pharm. Karin Planitzer

Ihre Mag. pharm. Karin Planitzer und das Team der Apotheke Abtenau



Markt 253 A • 5441 Abtenau • Telefon: +43 (0) 6243 / 2255
Fax DW4 • info@apotheke-abtenau.at • www.apotheke-abtenau.at



„Wir haben uns in Tracht ganz fein gemacht!“

Der beste Weg, die Trends vorherzusagen ist sie selbst zu gestalten: Kindertrachtenwelt 2014 bei Lindenthaler Moden, Baby und Kids

Hauptsache trachtig: Festlich gekleidet zu den Festtagen

Für die Madl:

Ob kurze, modische Karodirndl, ob Landhausstil mit Seidenschürze oder traditionelle Dirndl mit Baumwolldrucken und Leinenoberteil, eigene kurze Jugenddirndlkollektion, sogar mit Tigerlook, alles in den Größen 146-176, Flotte Blusen und Mädchen-Lederhosen mit färbigen Stickereien

Für die Buam:

Vor allem kurze Lederhosen in allen Varianten, mit Hirschoptiken, auf alt getrimmt – die „Krachlederne“. Große, augenfällige Karohemden und dazu modische Strickteile oder die klassisch-eleganten Salzburger Joppen. Samtwesten, schneidige Hüte und Accessoires wie freche T-Shirts passen auch in der Freizeit.

Tracht von klein auf bei Moden Lindenthaler: Eigenes groß ausgebautes Trachten-sortiment schon ab Babygrößen; Dirndl ab Gr. 62, Hemden, Samtwesten, lustige T-Shirts, Trachtenbodys und vieles mehr von bekannten Firmen, wie Turi, Spieth & Wensky, Moser, Landgraf, Allwerk, Kaiserjäger uvm.

In unserem Hauptgeschäft schließen wir uns dabei stylisch dem Trachtentrend an.

„Neues in der Kinder- und Jugendmode

Desigual Kids: bunter spanischer Lifestyle in peppigen Farben und tollen Motiven – auch für Jungs, die sich was Neues trauen Die Frühlingstrends sind da! Bei dieser Vielfalt findet jeder was: Die Marken von Esprit, Tom Tailor, Billabong, Quiksilver bieten coole Teile in vielen Farben, bunte Hosen – für Mädchen auch im floralem Design sowie trendige Shirts mit großen Fotodrucken und kurze Karohosen. Die Minis fahren ab auf farbige Shirts mit lustigen Motiven!

Es ist wieder so weit!

Country-Time

Fischbachstub'n Abtenau

Tel. 06243/2264 oder 0664/1050302 • www.fischbachstube.at

von Mi. 2. April
bis So. 27. April

Wie immer:
Tolles Essen, gute Laune
und passende Musik

wmsport & more
abtenau

OSTER SPORT SPARTAGE

... ab sofort bis 18. April 2014

AUF ALLES*

-20%

ÜBER 50 TOP SOMMER-
SPORTMARKEN



* Gültig auf alle lagernden nicht reduzierten Artikel der heurigen Saison. Artikel unter 50,- Euro, reduzierte Angebote und Waldviertlerschuhe sind ausgenommen.

Neue Homepage:
www.wmsport2000.at
- schau rein!!!

Die neue Waldviertler-
SCHUHKOLLEKTION
Sommer 2014 ist da!



Eugenie Goldstern im Lammertal



Eugenie Goldstern

Bericht von Johann Gfrerer

Der Weg zu beruflicher Anerkennung ist nicht immer leicht. Als Eugenie Goldstern 1910 den Wunsch äußert, an der UNI Wien studieren zu wollen, unterstützen das ihre Eltern, nicht aber der Staat.

Es gibt zwar schon ein Häuflein weiblicher Hörer an der Universität, aber viel traut man denen auf wissenschaftlichem Boden nicht zu, und da kommt nun eine mit einem russischen Maturazeugnis.....? Sollte man so was anerkennen? Deshalb bietet man der Neuen an, sie könne als außerordentliche Hörerin an den Vorlesungen teilnehmen, aber regulär inskribieren am Institut für Ethnografie könne sie nicht. Bald aber sind ihre Professoren (Professorinnen gibt es nicht, damals) überzeugt, dass Goldstern eine außergewöhnliche junge Frau ist. Sie fällt durch enormen Arbeitseifer auf und außerdem spricht sie fünf Sprachen, was bei ihrem Studiefach einem Lotto-Sechser gleichkommt.

Eigentlich stammt sie nicht aus Wien, aufgewachsen ist sie in Odessa am Schwarzen Meer. Ihr Vater ist wohlhabender Textilkaufmann und die Welt der Goldsterns war schön – bis 1905. Politische Unruhen gegen die Zarenherrschaft brechen aus und im Handumdrehen herrschen bürgerkriegsähnliche Zustände in der Idylle am



Obere Brettalmhütte

Schwarzen Meer. In dieser Situation beschließt Samuel Goldstern mit seiner Familie nach Wien auszuwandern, wo schon zwei seiner erwachsenen Söhne leben. So also ist Eugenie Goldstern zu ihrem russischen Zeugnis gekommen, obwohl in der Familie seit jeher Deutsch gesprochen worden ist, und bald ist für sie alle Wien zur neuen Heimat geworden.

Was tut eigentlich ein Ethnograf/ eine Ethnografin?

Nach einem Studienjahr schon bekommt E.G. den Auftrag, entlegene Hochtäler in den Westalpen ausfindig zu machen, die bisher von volkskundlichen Studien noch nie berührt worden sind. Dort solle sie die Bewohner in ihrem Arbeitsalltag beobachten und ihre Lebensumstände studieren. Aber nicht so „von oben herab“ sondern auf Augenhöhe mit den Bewohnern und nicht nur in Form eines Kurzbesuches. Sie nimmt den Auftrag wörtlich: Sie reist im Spätherbst 1912 mit umfangreichem Gepäck, ganz auf sich allein gestellt, nach Frankreich ab. In einem der Täler Hochsavoyens will sie ihre Studien aufnehmen, in einem Ort, der 1700 Meter hoch liegt – in der Höhe unserer Trattbergalmen – und dort bezieht sie nicht etwa ein Hotelzimmer, nein, sie findet Aufnahme in einer der dort noch üblichen Stallwohnungen, in denen Mensch und Vieh im gemeinsamen Wohnzimmer den Winter verbringen. Der Weg ins Tal ist für Monate nicht möglich und Verstorbene müssen bis zur möglichen Beerdigung eingefroren werden. Ähnliche Zustände sind uns auch aus dem oberen Lammertal bekannt, oder?

In dieser naturbedingten Abgeschiedenheit hat E. G. Zeit, ihre Studien zu betreiben, sie spricht mit den Leuten, nimmt an all ihren täglichen Arbeiten teil, fotografiert Häuser und Gerätschaften und ist bald ein Mitglied der Dorfgemeinschaft. Die Studienergebnisse, auch die ihrer Kollegen natürlich, sollen in Wien ausgewertet werden und eine wichtige Frage klären: Gibt es so etwas wie eine ganz Europa umfassende „Urkultur“?

So ein Forscherleben verläuft oft turbulent

Mitten in E. G.'s zweitem Aufenthalt in Hochsavoyen platzt die Nachricht vom Attentat auf das österreichische Thronfolgerpaar in Sarajewo. Bald machen Kriegsgerüchte die Runde und



Gappenhof in Lungötz

die Frage französischer Beamter steht im Raum: Was macht die Österreicherin Goldstern da oben in den Bergen? Was fotografiert sie und warum? Ist sie gar eine Spionin?

In höchster Eile muss sie zusammenpacken, um einer Verhaftung zu entgehen. Ihre Sammelobjekte kann sie noch auf dem Postweg nach Wien schicken, für sie selber bleibt nur mehr ein Säumerpfad über die italienische Grenze offen. Ihre unförmige Kamera und die wertvollen Fotos auf Glasplatten muss sie mitschleppen.

Der Krieg macht Goldsterns weitere Forschungsarbeit in den Westalpen unmöglich, aber ihr Tatendrang ist ungebrochen. So wendet sie sich den Alpentälern Österreichs und der Schweiz zu. Hier kann sie wertvolle vergleichende Studien anstellen und deshalb taucht sie im Frühjahr 1916 in Abtenau auf. Sie sucht Kontakt zu bekannten Volkskundlern wie Karl Adrian und Prof. Kajetan Höfner. Als ortskundigen Führer gewinnt sie den jungen Förster Engel aus der Voglau. Die Arbeitswelt von Bäuerinnen und Sennerinnen haben es E. G. besonders angetan, es ist eine Lebenswelt, die bisher kaum jemanden aus den akademischen Kreisen interessiert hat.



Rauchkuchl in der Karalm

**Aber dazu gibt es mehr zu erfahren
beim Vortrag „Goldstern im Lammertal“**

23. 04. 2014 im Pfarrzentrum Abtenau
Veranstalter: Frauentreff Lammertal
Vortrag mit Goldsterns Originalbildern
von Hans Gfrerer



Dressen wie der Meister

Über neue Fußballdressen, mit dem gleiche Design wie der Herbstmeister der 1. Klasse Nord, durften vor kurzen die U11 von St. Koloman entgegen nehmen.

Die jungen Fußballer waren stolz, als sie das erste mal die neue Spieldress mit dem gleichen Aussehen der „Taugler Ersten“ tragen durften. Möglich gemacht haben dies die Sponsoren, die Fa. Mer-

cedes - Steindl Mayer, Günther Tore Kuchl und die ÖVP St. Koloman. Ein herzlicher Dank für die Unterstützung des Nachwuchsberreiches in St. Koloman.

Am Bild sieht man die stolzen Fußballer der U11 Mannschaft vorne, hinten von links Bgm. Willi Wallinger von der ÖVP St. Koloman, Jugendtrainer Günther Neureiter und Rupert Wallmann, USK Sport Obmann Sebastian Jäger, Sponsoren Leo



Bild: wawi

Mayer von Mercedes Steindl- Maier und Günther Tore Prokurist Walter Strimitzer.

Die Titel gingen an die Tennengauer

Die Abräumer kamen aus Salzburg: Vier der insgesamt acht möglichen Titel holten sich Salzburgs Teilnehmer an den 40. Österreichischen Betriebsskimeisterschaften, die gemeinsam mit den ebenfalls 40. Salzburger Betriebsskimeisterschaften vom Salzburger Landesskiverband in Zusammenarbeit mit dem Betriebssportorganisationen der Wirtschafts- und Arbeiterkammer in St. Johann/Alpendorf ausgetragen wurden.

Über 25 Firmenteams mit 108 Teilnehmern aus sechs Bundesländern ermit-

telten ihre Meister in Renn- und Hobbyklasse. Über den Sieg in der Rennklasse, Herren AK IV, jubelten Josef Knoblechner, Anton Gschwandtner und Peter Reschreiter für Voglauer Möbel, die Annaberger Josef und Christian Quehenberger siegten in der Klasse AK II mit ihrem Team von Atomic.

Doris Reiter, Betriebssportreferentin des Salzburger Landesskiverbandes und Sportlandesrätin Martina Berthold überreichten die Preise bei der Siegerehrung.



Bild: Voglauer



Bild: Atomic

Mein Wohnwunsch

Beim Gewinnspiel „Vertraue uns deinen Wohnwunsch an“ gab es für alle, die ihrem Raiffeisenberater online ihren Wohnwunsch anvertraut haben, die Chance, wöchentlich 1.000 Euro zu gewinnen.

Christoph Gsenger aus Abtenau hat sich mit seinem Wohnwunsch „Ein Haus in Abtenau“ den Wohnzuschuss gesichert. In die eigenen vier Wände zu ziehen ist

ein großer Schritt in Richtung Unabhängigkeit. Raiffeisen hilft dabei, dass das Zuhause immer ein Ort zum Wohlfühlen ist. Geld, das in die Wohnraumschaffung oder -sanierung investiert wird, ist gut angelegt.

Auf dem Raiffeisen Wohn-Portal findet man von Fördermöglichkeiten über Immobilienpreise bis hin zum Finanzierungsrechner alles zum Thema Bauen und Wohnen.



Bild: RB Abtenau

Im Bild der glückliche Gewinner Christoph Gsenger (Mitte) bei der Übergabe in seiner Raiffeisenbank Abtenau mit Beraterin Maria Steiner (links) und GL Dir. Georg Wintersteller (rechts).

Jetzt günstig finanzieren!

Raiffeisen Autokredit



Bis zu **186,- Euro** Kfz-Anmeldegebühr geschenkt*

Raiffeisenbank Abtenau-Rußbach



Aktion gültig bis 30.06.2014

* Gilt bei Abschluss eines Raiffeisen Autokredites in Höhe von mind. EUR 7.000,- und einer Raiffeisen Kfz-Versicherung bis 30.06.2014.



Einweihung Musiker-Probenlokal

Kürzlich wurde im Vereinsheim Abtenau der neue Probenraum für die Trachtenmusikkapelle Abtenau eingeweiht.

Bereits 2005 gab es Erweiterungsgespräche, die Wirtschaftskrise vereitelte das Projekt: „Umso erfreulicher, als Bgm. Hans Quehenberger seitens der Gemeinde 2012 grünes Licht für den Bau gab“, so TMK-Obmann Praniess. In Rekordtempo wurde im internen Ausschuss das Projekt geplant, im April 2013 mit dem Bau begonnen: „Die Musikerkollegen brachten die enorme Eigenleistung von rund 4000 Arbeitsstunden auf“, ist Praniess stolz, „das Wissen einiger Kollegen im Baumanagement kam uns zugute. Be-

sonders Akustik und Musiktechnik waren eine große Herausforderung.“ So konnten die Einrichtungskosten geringer gehalten werden, die Gemeinde steuerte hier 115.000 € bei, die Planungs- und Baukosten insgesamt blieben mit 890.000 € innerhalb der Vorgaben. Die neuen 190 qm Räumlichkeiten beinhalten auch Lager- und Kapellmeisteraum. Bgm. Hans Quehenberger wurde im Zuge der Feier die Fördermedaille in Gold von Obmann Hannes Praniess und Musik-Bezirksobmann Franz Weiß überreicht. Beim darauf folgenden Lied, das Bgm. Quehenberger dirigieren durfte, griff auch Pater Andreas, der die neuen Räumlichkeiten einweihte, zur Tuba und spielte kräftig mit.



„Rotamusi“ machte Station in den Seniorenwohnheimen

Sehnsüchtig erwartet wurden die jungen Musikanten bereits von den älteren Mitbürgern!

Die Rotamusi-Tournee durch die Tennengauer Seniorenheime machte mit ihrem sechsten Auftritt Station im Seniorenheim Golling. Die Kuchler Saitenmusi mit Claudia Neureiter am Hackbrett, Martina Neureiter an der Zither und Johanna Schierhuber an der Gitarre begeisterten ebenso wie Thomas Strubreiter mit seinem Lehrer Josef Moisl an der Steirischen. Begrüßt wurden die Gollinger Senioren von der Heim- und Pflegedienstleiterin Silke Spörk und seitens der Gollinger Rotarier von Erich Urbanek. Direktor Eberhard Staiger

vom Musikum Kuchl führte humorvoll durch das Programm. Eine weitere Station der „Rotamusi“ fand in Abtenau statt. Die Begrüßung übernahmen Musikumdirektor Eberhard Staiger, Qualitätsbeauftragte Heidi Pfister seitens des Seniorenwohnheims und Rotarier Erich Urbanek. Einstudiert von Lehrer Günter Gruber spielten diesmal die drei Abtenauer Thomas Reschreiter, Johannes Sandtner und Peter Auer als Trompetentrio „Die Dreikäsehoch“. Andrea Lienbacher brillierte mit ihrem Lehrer Josef Moisl an der Diatonischen Harmonika. An der Violine bezauberte die erst siebenjährige Sandra Hager, die sich gerade auf den Landeswettbewerb „prima la musica“ vorbereitet.



Sämischgerbung

Die enthaarten Hirschhäute werden durch Einarbeiten von Tischöl in Fässern oder Walkmühlen mit Tran gesättigt. Das Fett oxydiert im Inneren der Haut und entwickelt seine eigentliche Gerbwirkung - Dauer ca. 2 Tage. Das Leder wird 3 Wochen luftgetrocknet bei 40-50 Grad. Überschüssige Gerbstoffe werden ausgewaschen, getrocknet, gestölt, gemilt, geschliffen. Danach im Bürstverfahren mit pflanzlichen Naturstoffen gefärbt. Der produktionstechnische Aufwand ist bei einer einwandfreien Sämischgerbung ca. 5-6 mal höher als bei der Chromgerbung. Dieser Faktor bedingt natürlich einen wesentlich höheren Preis des Sämischleders.

Meindl Lederhosen bürgen für beste Qualität und Verarbeitung.

Erhältlich im Frauenzimmer.....



FRAUENZIMMER
by Anneliese Reiter

Markt 24 • 5441 Abtenau
0664/2819627 • www.frauenzimmer.co.at



„Karrieresprung“

Vom jüngsten Studenten in Innsbruck (IWW + WR) bis hin zum MBA INSEAD Business School

Der Tennengauer Markus Leitner, 27, hat seinen MBA am renommierten INSEAD, weltweit neben Harvard und Stanford eine der besten Business Schools, mit ausgezeichnetem Erfolg abgeschlossen. Das ist eine besondere Ehre, die nur 53 (tbc) von den 538 (tbc) Absolventen aus 68 Ländern erreichten.

Leitner war einer der 5% jüngsten Teilnehmer des einjährigen Intensivprogrammes, welches über 80% des Pensums eines zweijahres-MBA der Harvard Business School abdeckt.



Bild: Privat

Bevor es Leitner ans INSEAD schaffte, wo er jeweils sechs Monate in Singapur und Fontainebleau bei Paris studierte, arbeitete er zwei Jahre als Strategie-Manager bei der Zürich Versicherung in Hong Kong und zwei

Jahre als Unternehmensberater in der Schweiz, Russland und Indonesien. Markus Leitner begann Ende Februar seine neue Herausforderung bei der BGC Boston consulting group in Santiago de Chile.

Olympisches Edelmetall und Gesamtweltcup

Was für eine Skisaison! Vom Start weg konnte der Annaberger Skistar Marcel Hirscher seine herausragende Form bestätigen. Mit beständigen Läufen, die meist auf dem Stockerl einen guten Abschluss fanden, ging es Richtung Olympia. Nervenaufreibende Tage in Sotchi!

Marcel gab alles, aber schrammte leider beim Riesentorlauf an den Medaillenplätzen vorbei und musste sich mit dem – bei Olympia – undankbaren vierten Platz zufriedenergeben. Dafür war Marcel beim Slalom wieder top und durfte mit einer Silbernen im Gepäck die Heimreise an-

treten. Daheim in Annaberg war es nicht minder spannend: Es wurde an den Fingern geknabbert, ganze Hauben zerkaut und die Spannung in der Luft war zum Schneiden, als die Fans zum Public Viewing, organisiert vom Fanclub, in den Gasthof Post einkehrten. Dann die Erleichterung, der Jubel und der Bürgermeister hat die Silberne prophezeit. Natürlich musste dieses Ergebnis noch ausgiebig gefeiert werden!

Nach einer wirklich spannenden Skisaison holte sich Marcel schlussendlich auch im Punkteduell den Gesamtwelt-

cup. Für Ende April ist eine offizielle Feier für Marcel Hirscher geplant.

Der Abtenauer Sportler Matthias Lanzinger konnte bei den Paralympischen Spielen zwei silberne Medaillen mit nach Hause nehmen und wurde bereits am Flughafen freudig empfangen (Seite 12).

Der großen Abräumerin dieses Skiwin-ters, Anna Fenninger, die zwar nicht im Erscheinungsbereich unseres Journals wohnt, aber trotzdem hier jede Menge Fans hat, sei ebenfalls herzlich zu ihren tollen Erfolgen gratuliert!



Sämtliche Neu- und Reparaturverglasungen

- Niedrigenergiegläser
- Terrassendachverglasungen
- Windschutzverglasungen
- Glasschiebetüren
- Ganzglasduschen
- Spiegel
- Wandverkleidungen aus Glas
- Plexigläser
- Glasgeländer
- Bildereinrahmungen

5431 Kuchl, Georgenberg 17 • Tel 06244/30407 • Fax 06244/30069
von Golling kommend Richtung Kuchl • direkt neben der Bundesstraße

Erfolgreiches 136. Geschäftsjahr der Tennengauer Versicherung



von links Vorstandsmitglied Koloman Weißenbacher, Vorstandsvorsitzender Josef Aschauer, Geschäftsleiter Christian Weißenbacher, Vorstandsmitglied Matthias Rettenbacher.



Viele Ehrengäste waren anwesend.

Am **Sonntag, den 23. März 2014** versammelten sich rund 750 von ca. 4000 Mitgliedern der Tennengauer Versicherung im Gasthof Torrener Hof in 5440 Golling zur **traditionellen Mitglieder-versammlung**. Eingeleitet wurde diese in der St. Nikolaus Kirche mit einem gemeinsamen Dank- und Bittgottesdienst zu Ehren des Heiligen Florians, dem Schutzpatron des Vereins. Es waren auch viele Ehrengäste anwesend.

Vorstandsvorsitzender Josef Aschauer, Vorstandsmitglied Koloman Weißenbacher, Vorstandsmitglied Matthias Rettenbacher und Geschäftsleiter Christian Weißenbacher konnten einen **positiven Geschäftsbericht** und eine erfolgreiche Bilanz für das Jahr 2013 präsentieren. Sie sprachen allen Mitgliedern einen besonderen Dank für ihre Treue aus!

Einstimmig wurde der Antrag angenommen, den ausgewiesenen Überschuss der Risikorücklage sowie der Sicherheitsrücklage, zur Stärkung des Eigenkapitals, zuzuführen, und so der statutari-schen Verpflichtung Rechnung zu tragen. Das Jahr 2013 konnte positiv abgeschlossen werden, obwohl ca. 390 Schadensfälle Feuer- und Sturmschäden und 52 Haftpflichtschäden zu bearbeiten waren. Alle Schadensfälle wurden zur Zufriedenheit der Versicherungsnehmer abgewickelt.

Einstimmig wurde der Antrag angenommen, dem Vorstandsvorsitzenden, den Aufsichtsräten und der Geschäftsführung die Entlastung zu erteilen.

Wie die Vereinsrevisoren Herr Wolfgang Wieser und Herr Rupert Quehenberger bestätigten, wurde der Rechnungsabschluss in gewohnter Weise korrekt und ordentlich durchgeführt.

Namens der Vereinsmitglieder sprachen sie dem Vorstandsvorsitzenden, dem Geschäftsleiter, den Mitarbeitern im Büro und den Aufsichtsratsmitgliedern für die prompte Abwicklung der Schäden und die persönliche Betreuung einen herzlichen Dank aus!

Laut Punkt 7. der Tagesordnung wurde die Neuwahl der beiden Rechnungsrevisoren durchgeführt. Herr Wolfgang Wieser scheidet nach 13-jähriger Tätigkeit auf eigenen Wunsch als Revisor aus und wurde mit der silbernen Ehrennadel der Tennengauer Versicherung ausgezeichnet. Als sein Nachfolger wurde Herr Dir. Dr. Johann Seiwald einstimmig gewählt.

Der Vorstandsvorsitzende bedankte sich bei den Ehrengästen, den Mitgliedern und allen Mitarbeitern und lud zu einem gemeinsamen Mittagessen ein.

Golling, am 23.März 2014



Tourismusverband Abtenau

Bereits seit drei Jahren arbeitet der Tourismusverband Abtenau wieder eigenständig und ist nicht mehr Teil einer regionalen GmbH, welche sich nach nunmehr 11-jährigen Bestehen aufgelöst hat. Bei einer derartigen Strukturänderung ist Zeit ein sehr wichtiger Faktor. Zeit, um alles wieder, in einer verantwortungsvollen Form, selbst zu übernehmen. Zeit, um sich neu zu definieren. Zeit, um sich zu positionieren.

Die Auflösung der Tourismusregion Lammertal – Dachstein West GmbH war ein Prozess, der sich besonders am Beginn dieser drei Jahre sehr zeitintensiv gestaltete. Gleichzeitig war es erforderlich, wieder aktuelle Erfahrungswerte für den selbstständigen Operationsbereich zu bekommen. Damit Abtenau wieder seinen eigenen Weg gehen und sich optimal präsentieren kann, wurde eine Positionierung in Auftrag gegeben, welche etwa 2 Jahre andauerte und nun abgeschlossen

werden konnte. Abtenau hat ein umfangreiches und bodenständiges Angebot. Schätze, deren wir uns selbst oft nicht bewusst sind. Von Jung bis Alt, von der sportlichen bis hin zur genussvollen Bewegung: Für Jedermann gibt es in Abtenau Möglichkeiten, den Urlaub nach seinen individuellen Vorstellungen zu gestalten. Die Natur, das Panorama sowie das klare Wasser sind für uns oft selbstverständlich, für unsere Urlaubsgäste aber etwas Besonderes. Unsere regionalen Produkte, die von den bäuerlichen Betrieben hergestellt, angeboten sowie von der heimischen Gastronomie verwendet werden, sind etwas Wertvolles. Mit einem so vielfältigen Angebot ist unser Ort im Gleichgewicht: Bewegung, Ruhe, Genuss. Das Logo wurde aktualisiert, eine eigene Homepage wurde in Auftrag gegeben. In dieser Homepage sind nun auch die Abtenauer Bergbahnen und die Postalm integriert. Mit dem Internetauftritt wurde die Basis für eine neue Linie festgelegt. Des

Weiteren wurde ein neues Imageprospekt gestaltet, das Unterkunftsverzeichnis wurde angepasst und Werbetaschen angefertigt. Ebenfalls gibt es nun neue Kapperl und Poloshirts, welche in der Infostelle erhältlich sind. Für einen professionellen Verkaufsauftritt wurden ein neuer Messestand und weitere Roll ups in Auftrag gegeben.

In den letzten drei Jahren wurden professionelle Fotografen beauftragt, aussagekräftige Bilder für die verschiedenen Werbebereiche zu machen, diese waren die Basis der neuen Werbemittel.



Nach Marcel Hirscher und Anna Fenninger bringt auch Matthias Lanzinger Edelmetall in den Tennengau!

Sind die Tennengauer die besseren Skifahrer?

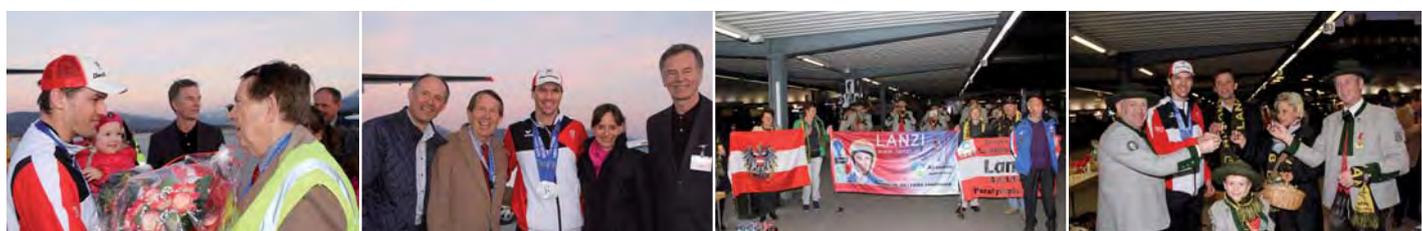
Diese Frage ist wohl berechtigt, wenn man die vergangene Saison Revue passieren lässt.

Neben den Gesamtweltcupsiegen von Anna Fenninger (Adnet) und Marcel Hirscher (Annaberg) bringt ein weiterer Tennengauer Edelmetall nach Hause. Matthias Lanzinger aus Abtenau freut sich über zwei paralympische Silbermedaillen und mit ihm der ganze Ort. Am Montag, den 17. März, wurde am Abend der erfolgreiche Olympionike am Salzburger Flughafen von seinen treuen Fans gebührend empfangen. Ungefähr 50 glückliche Fans aus Abtenau sind extra im Fanbus nach Salzburg

gereist, um unseren „Lanzi“ gebührend zu empfangen. Im Fanbus berichtete der Fanclubpräsident Hubert Höll über seine Fan-Erlebnisse in Sotchi. Seine unterhaltsame und lustige Schilderung der Russlandreise machten die Busfahrt zu einem kurzweiligen Erlebnis. Die Stimmung am Flughafen war hervorragend und dank der tollen Organisation waren wir Fans auch mit Getränken gut versorgt. Der engste Kreis holte „Lanzi“ direkt an der Maschine ab. Die übrigen Fans warteten gemeinsam mit der Trachtenmusikkapelle Abtenau, unter der Leitung von Obmann Hannes Praniess, auf der Dachterrasse. Der erste Jubel brach los als Matthias zu sehen war. Die Freude

war ihm anzusehen, als er wieder bei seiner Frau Eva und seiner kleinen Tochter Laura war. Auch zahlreiche prominente Besucher ließen es sich nicht nehmen „Lanzi“ zu empfangen. Landesrätin Mag. Martina Berthold, Landtagsabgeordneter Hans Schnitzhofer sowie der Geschäftsführer der SalzburgerLand Tourismus Leo Bauernberger und einige bekannte Gratulanten mehr stellten sich am Salzburger Flughafen ein. Die Trachtenmusikkapelle Abtenau umrahmte den Empfang musikalisch.

Kurzum ein sehr schöner Abend mit unserem Vorbild und Freund Matthias Lanzinger.





Neues & Interessantes aus dem Tennengau Genuss & Erlebnis Magazin

In diesem Blog werden die einheimischen Tourismus-Experten und unsere Gäste zu Autoren! Sie berichten euch regelmäßig über Interessantes, Nützliches und Aktuelles aus der „Genuss & Erlebnis Region Tennengau“.

Die Autoren erzählen aus ihrem Alltag, plaudern ein bisschen aus dem Nähkästchen, geben euch mit Reportagen, Expertenbeiträgen, Interviews und Hintergrundberichten Einblicke in Land & Leute und bringen hilfreiche Tipps für deinen Ausflug zwischen der Stadt Salzburg und dem Dachstein.

Du kennst auch eine tolle Geschichte, die du uns erzählen willst oder hast schöne Bilder von deinem Logenplatz im Tennengau? Dann schicke uns einfach als GastAutor deine Geschichte oder melde dich als regelmäßiger Autor bei uns! Diskutiere mit uns, teile mit uns deine Ge-

danken oder Wünsche und stelle uns deine Fragen. Wir freuen uns über deine Kommentare, Hinweise & Feedback am Ende jedes Artikels!

Die Artikel können einfach im Social Web geteilt und Freunde zum Magazin eingeladen werden. Du kannst den Blog auch per RSS Feed oder per E-Mail abonnieren und erhältst damit immer die aktuellen Geschichten aus dem Tennengau. Viel Spaß beim Lesen und Kommentieren wünschen die Tennengau-Magazin Redaktion vom Gästeservice Tennengau & die Autoren.

magazin.tennengau.com



„Gaudi-Woche“: Abwechslung auf und abseits der Piste

Die „Gaudi-Woche“ in der Skiregion Dachstein West – Annaberg-Russbach-Gosau – bot mit 22 kostenlosen Veranstaltungen ein randvolles Programm für jeden Geschmack.

Den Beginn machte die „Meissnitzer Band“, die bei strahlendem Wetter am

Hornspitz ein Open-Air-Konzert für die zahlreichen Zuhörer gab. Neben einem Maskottchen-Treffen in der Region für und mit Kinder und einer „Mini-Disco“, gab es beim Infopoint Rottenhofhütte unter anderem einen abwechslungsreichen Nachmittag mit Heubasteln mit Anita und Gaby sowie einen Lawinen-

workshop, durchgeführt von der Skischule Gosau.

Schuhplatteln, Mini-Armbrust-Schießen, Geocaching und Gaudi-Skirennen rundeten das reichhaltige Angebot ab, bevor die Trachtenmusikkapelle Annaberg die Gaudiwoche mit einem Konzert am Berg abschloss.



Thomas Fallenhauser
Geprüfter Finanzberater

0664/875 61 45
thomas.fallenhauser@wuestenrot.at



Mein ZuhauseDarlehen.
Für alle Ihre Pläne.

wüstenrot

FINANZIEREN | VORSORGEN | VERSICHERN

Sektion Ski Alpin: Hochbetrieb am Karkogel

Obwohl es dieses Jahr „Frau Holle“ nicht besonders gut mit dem Schnee in unserer Region meinte, ist es uns gelungen, die Kinder-Orts- und Vereinsmeisterschaften sowie die Bezirksmeisterschaften 2014 auf der Karalm durchzuführen.

Am Freitagnachmittag fieberten die Kinder zwischen 6 und 12 Jahren dem ersehnten Rennen entgegen. Die Bambini- und Kinder-Rennläufer starteten bei Sonnenschein und traumhaften Bedingungen ihr Rennen. Die Piste war perfekt und der Lauf bot den Rennläufern und Zuschauern einen spannenden Wettkampf. Alle Kinder zeigten wieder tolle Leistungen und für Abtenauer Nachwuchsläufer ist gesorgt.

Am Samstag gingen die Bezirksmeisterschaften über die Bühne. Das Wetter zeigte sich erneut von der besten Seite, sodass die insgesamt 190 Starter bei besten Pistenverhältnissen den selektiven Riesentorlauf in Anlauf nehmen konnten. Den Heimvorteil konnten leider nicht alle Kids optimal ausnützen, dennoch wurden wieder viele Podest-Plätze erreicht.

Leider war dann am Sonntag für die Orts- und Vereinsmeisterschaft der Schüler und allgemeinen Klassen alles anders! Voller Motivation standen früh morgens alle Rennläufer am Start, der Lauf war



Die „Welle“ der Begeisterung ist grenzenlos! Bei der Vereinsmeisterschaft 2014 Ski Alpin wurde um jedes Zehntel hart gekämpft.

dank zahlreicher Helfer gesteckt, aber es gab ein Problem: Man konnte „Ihn“ quasi nicht sehen! Dichter Nebel hing über der Karalm und machte einen Start unmöglich. Nach mehreren Verschiebungen musste letztendlich aus Sicherheitsgründen abgesagt werden. Natürlich war die Enttäuschung groß, aber es wird in Zukunft wieder schneeereichere Winter mit tollen Rennen geben.

Der Dank gilt den Abtenauer Bergbahnen, allen freiwilligen Helfern, Eltern und

Kampfrichtern der SU-Abtenau für die Unterstützung zur professionellen Abwicklung aller Rennveranstaltungen. Die Vereinsführung mit Obmann Herbert P. Lechner schließt sich dem Dank an und freut sich auf weitere gute Zusammenarbeit mit Lift, Tourismus, Gemeinde und allen AbtenauerInnen. Ein besonderes Danke auch an unsere Sponsoren und Förder mit den Ski-Team's.

Bericht: SL Markus Spannberger

Biathlon: Timo Pernthaler ist Staatsmeister 2014

Am 9. März 2014 wurde in Hochfilzen die Biathlon ÖM Einzelbewerb für die Klassen Jugend - Männer ausgetragen.

Von der Sportunion Abtenau gingen Timo Pernthaler (Jug II) und Nikolina Simic (Jug I) an den Start. Im Einzelbewerb wurde 4 x geschossen (liegend / stehend) und 5 Runden gelaufen. In Summe ergab das für Timo eine Gesamtstrecke von 12,5 km und für Nikolina von 7,5 km auf der kräftezehrenden Weltcupstrecke, welche durch das warme Wetter sehr aufgeweicht war.

Mit in Summe nur 4 Schießfehlern holte Timo in seiner Klasse mit überragender Bestzeit den Titel Österreichischer Meis-

ter. In der Austriacup Gesamtwertung liegt er derzeit auf Rang 2. Simic Nikolina wurde mit 5 Fehlern 7-te (Gesamtwertung AC Rang 6).

In der aktuellen Biathlon Austriacup Gesamtwertung für Schüler liegt Annabella Weng auf Rang 2, Simic Katarina auf Rang 4 und Winkler Katharina auf Rang 17 (alle Sch II). Die Langläufer und BiathletInnen hatten diesen Winter ja keine leichte Situation, bedingt durch die Schneelage in unseren Breiten. Dennoch kann man mit den Ergebnissen sehr zufrieden sein und alle hoffen natürlich, dass 2015 wieder beste Bedingungen in Abtenau herrschen.

Bericht: SL Helmuth Pernthaler



Timo Pernthaler ist Österr. Meister 2014 im Biathlon – Jugend II



Trachtentage bei Moden Quehenberger von 9. – 12.4.

Der Frühling hält Einkehr und Moden Quehenberger darf Sie herzlich dazu einladen, Ihnen in angenehmer Atmosphäre bei einem gemütlichen Gespräch die neuen Trachtentrends zu präsentieren.

Lassen Sie sich in den Trachtentagen von frischen Drucken, peppigen Accessoires und komfortablen Materialien bezaubern, unser Team führt die Modelle gerne vor. Bei jedem Kauf dürfen wir Sie außerdem mit einer kleinen Osterüberraschung verwöhnen!



Maria präsentiert einer Kundin die wunderschöne Zeiler Reinleinen-Trachtenjacke im kräftigen Beerenrot - am Kragen, Taschen und Ärmeln mit Echtleider aufgeputzt und mit gravierten Holzköpfen ist diese Jacke ein idealer Begleiter durch die ganze Saison.



Maria (li) fühlt sich wohl in der Reinleinen-Joppe in Jägerleinenoptik, darunter eine Rüschenbluse aus feiner Baumwolle, grün eingefasst, dazu ein weicher Modalschal mit trendigem Hirschmotiv und einer Klüber Lederhose aus Ziegenvelour mit traditioneller grüner Stickerei. Margret bezaubert in einem grünen Reinleinen-Dimdl mit bunter, bedruckter Seidenschürze. Übrigens - mit einem piffigen Hut liegen Sie heuer ganz im Trend!

LIU.JO – Die Lebensart Italiens

LIU.JO verfügt über Stores in ganz Italien, auch die Modemetropole Mailand kann sich dem Flair der jungen, trendigen Marke nicht entziehen.

LIU.JO gibt es nun auch bei Moden Quehenberger: Lassen Sie sich inspirieren von der Leichtigkeit, verbunden mit Style, der italienische Lebensart vermittelt: Von Kleidung über Schuhe bis zu den passenden Accessoires - stellen Sie sich ihre persönlichen Lieblingsstücke zusammen.



Bella Italia - Theresia in der neuen Kollektion von LIU.JO: Chinothose aus Baumwolle in sand mit interessanten Details an den Taschen, Gürtel mit Schmucksteinen, kurzer, stretchiger Blazer mit Print, darunter Top in der Trendfarbe nude. Sommerstiefeletten mit Nieten von Jones.

Schuhe von Felmini

Ein neuer Schuhtrend, der auf Schritt und Tritt begeistert.

Probieren Sie gerne coole neue Styles aus oder pepen Sie Ihre Frühling/Sommer-Garderobe auf – mit den stylischen Boots und Schnürern von Felmini setzen Sie Akzente!

Wir haben die brandaktuellen Kollektionsstücke, in die man sich sofort verliebt! Holen Sie sich bei uns Ihr Lieblingsteil!

PR

www.peugeot.at

C'EST MAGNIFIQUE!
DER NEUE PEUGEOT 308
DAS AUTO DES JAHRES 2014

PEUGEOT EMPFIEHLT TOTAL Gesamtverbrauch: 3,6 – 5,6 l/100km, CO₂-Emission: 95 – 129 g/km

Eine aus 58 Journalisten, aus 22 europäischen Ländern bestehende Jury hat aus den sieben im letzten Dezember bestimmten Finalisten nun den Sieger ausgewählt: Der neue Peugeot 308 gewinnt überlegen mit 307 Punkten vor BMW i3 mit 223 Punkten. Der neue Peugeot 308 ist erst das vierte Modell der Marke Peugeot, das mit dem Preis „Car of the Year“ ausgezeichnet wird.

MOTION & EMOTION

**EINLADUNG
CARE-TAGE**
bei
Auto Schwaighofer
in 5442 Rußbach
von Fr. 4. 4. - Mo. 7. 4. 2014

we care for emotion
Mobilität und Wohlfühlen

Erleben Sie die Neuheiten von Peugeot!
• 308 - Auto des Jahres 2014
• i-Cockpit

tel. 06242 - 204 www.auto-schwaighofer.at



Liebe Paten, Spender, Freunde und Interessenten von „Buntstifte - BDAO“!

Nach vier arbeitsreichen Wochen bin ich wieder aus Äthiopien zurück und darf euch über viele erfreuliche Entwicklungen berichten. Vielen Dank für die Unterstützung im Jahr 2013!!!

Ich habe 22 der 23 Familien, die wir 2012 in unser Programm aufgenommen haben, mit jeweils einer der beiden Sozialarbeiterinnen unserer Organisation und einer unabhängigen Dolmetscherin besucht, kleine Geschenke mitgebracht und mich ausführlich mit ihnen unterhalten.

Durch eure großzügigen Spenden wurde

• die Wohnungssituation aller Familien verbessert oder stabilisiert
Die Sicherheit, vor der Obdachlosigkeit geschützt zu sein, hat sich als elementar für die Entwicklung der Menschen herausgestellt.

• die Gesundheitsversorgung bei allen Familien durchgeführt

- den Familien ermöglicht, für ausreichende Ernährung zu sorgen
- alle schulpflichtigen Kinder eingeschult, Schuluniformen und Unterrichtsmaterialien gekauft
- an den Wochenenden Nachhilfe in Englisch und Mathematik durchgeführt
- Kreativstunden mit Malutensilien angeboten
- unsere Bibliothek mit modernen englischen Kinderbüchern, aber auch äthiopischen Lehrbüchern ausgestattet, mit modernen, lehrreichen Spielen erweitert
- die Löhne unserer Angestellten um 20% erhöht
- die Miete für die Räumlichkeiten des BDAO bezahlt
- die neue Initiative „Buntstifte – Land“ gegründet

Die Unterstützung und das Vertrauen darauf haben die Familien ermutigt und beflügelt. Durchwegs berichteten mir die Fa-

milien, dass sich ihr Leben im vergangenen Jahr völlig verändert habe. Durch die Behandlung ihrer Krankheiten konnten viele beginnen zu arbeiten, das Vertrauen in die eigene Kraft stieg. Für das kommende Jahr stehen zusätzlich Berufsausbildungen der Frauen im Mittelpunkt.

Veronika Pernthaner



CHRISTENGEMEINDE ABTENAU

GEDANKEN ZUM KARFREITAG

„Er wurde blutig geschlagen, weil wir Gott die Treue gebrochen hatten; wegen unserer Sünden wurde er durchbohrt. Er wurde für uns bestraft – und wir? Wir haben nun Frieden mit Gott! Durch seine Wunden sind wir geheilt.“ (Jesaja Kap.53, Vers 5)

Der Prophet Jesaja, der sieben Jahrhunderte vor Christus gelebt hat, sah in einer Vision detailliert das Sterben von Jesus Christus an einem Kreuz, obwohl diese Hinrichtungsart damals völlig unbekannt war. Es ist einer der erstaunlichsten prophetischen Texte der Bibel.

Aber nicht nur das. Jesaja 53 zeigt auch, dass Gott seine Versprechen auch erfüllt. Siebenhundert Jahre später wurde der Mann, den der Prophet Jesaja noch nicht kennen konnte, tatsächlich „blutig geschlagen“ und dann aus der Stadt Jerusalem hinausgeführt.

Auf dem Hinrichtungshügel Golgatha legten römische Soldaten ihn auf ein Kreuz, nagelten ihn daran fest, richteten dieses Kreuz zwischen zwei gekreuzigten Verbrechern auf

und durchbohrten sein Herz mit einer Lanze. Dieses Kreuz wurde zum Zeichen der Christen – zum Zeichen des Friedens.

In der Bibel steht:

„Alles im Himmel und auf der Erde sollte durch Christus mit Gott wieder versöhnt werden und Frieden mit ihm finden. Das ist geschehen, als er am Kreuz sein Blut vergoss.“

(Kolossenerbrief Kap 1, Vers 20)

Das ist das unglaubliche Friedensangebot Gottes für alle, die durch Sünde, Gleichgültigkeit und Selbstverwirklichung zu Feinden Gottes geworden sind.

Der gekreuzigte und auferstandene Herr Jesus Christus ist die ausgestreckte Hand Gottes für jeden Glaubenden.

Diese Hand sagt uns: Ich möchte dir vergeben! Ich möchte dich annehmen! Du kannst Gemeinschaft mit mir haben. **„...wir haben nun Frieden mit Gott, durch seine Wunden sind wir geheilt“**, wird uns durch den Propheten Jesaja versprochen.

Dieser Friede – nämlich der Friede mit Gott – ist der Beginn eines neuen Lebens.



Gipfelkreuz am Berg Tabor

Lassen Sie sich im innersten Herzen berühren von diesem großartigen Angebot Gottes!
Kontakt: abtenau@christenleben.at www.christenleben.at



Int. Snowboard FIS Rennen in Dachstein-West

Zehn Nationen waren am Start bei den ersten beiden internationalen Snowboard-FIS Rennen in Gosau, Skiregion Dachstein-West.

Andreas Spitzer aus Ebensee war der Kopf des internationalen Events und zeigte sich gemeinsam mit den Teilnehmern aus der ganzen Welt äußerst zufrieden. „Ein Rennhang wie dieser im Tal ist für uns als Veranstalter, aber auch für die Rennteams perfekt“, so Rennleiter Spitzer, „der Erfolg schreit nach einer Wiederholung im Jahr 2015“.

Am Ötscherlift wurde zuerst die OÖ Snowboardtour gefahren und auch die Landesmeister gekürt. Jeweils im Anschluss an die beiden Rennen erfolgte ein Upgrade auf internationale Teilnehmerschaft. Das Rennen wurde in Gosau in der

Skiregion Dachstein West veranstaltet, da ein FIS-Rennen in Tschechien aus Schneemangel abgesagt wurde. Am weitesten angereist war der drittplatzierte Japaner Masaki Shiba, der in Challenge 2 hinter Maurizio Bormolino und Sieger Edwin Coratti, beide Italien, lag. In Challenge 1 gab es eine Doppelführung des italienischen Teams mit Hannes Hofer vor Edwin Coratti, auf Platz 3 Konstantin Shipilov, Russland. Bei den Damen holte in Challenge 1 Cheyenne Loch aus Deutschland den Sieg vor Andrea Christine Tribus, Italien und Ekaterina Khatomchenkova, Russland. In Challenge 2 bei Flutlicht holte Loch abermals den Sieg vor der Russin Khatomchenkova



Bild: Dachstein Tourismus AG

und der Französin Emilie Aurange. Alle weiteren Infos zu den Rennen sowie zur OÖ Snowboardtour powered bei Generali & OÖ Snowboardlandesmeister sind auf www.dachstein.at zu finden.

Die Nacht der Ballone in Gosau

Im Jänner 2014 fand die Nacht der Ballone zum wiederholten Male in Gosau statt.

Dieses Jahr jedoch hat man sich für die Veranstaltung eine neue Location direkt



Bild: Privat

beim Vitalhotel in Gosau ausgesucht. Der Platz war perfekt und viele Besucher strömten zum Vitalhotel, um sich das Spektakel anzusehen. Eine wirklich gelungene Veranstaltung mit einem gigantischen Feuerwerk. Bei der Ballonparty in und um die Tennishalle des Vitalhotels wurde ausgiebig bis in den frühen Morgen gefeiert und getanzt.



Manfred Wallinger
KFZ-MASCHINENHANDEL GmbH
VERKAUF - SERVICE - ERSATZTEILE



JOHN DEERE Ihr Stützpunkthändler im Lammertal!

Betreuung durch
Georg Wallinger
Tel. 0664 - 188 79 23




HAUSMESSE vom 4. - 6. April 2014

+ 10 - jähriges FIRMENJUBILÄUM

+ NEUERÖFFNUNG ZUBAU

5441 Abtenau | Markt 125 Tel. +43 6243 41070 | Fax +43 6243 41070 40



Wir feiern unser **neues größeres Geschäftslokal** am selben Standort und freuen uns über euer Kommen! Verkostungen – Informationen und Aktionen!

Freitag 11.4. 2014 und Samstag 12.4.2014



Aktion
Getreidemühle Fidibus 21
€ 199,- statt € 249,-

Fastenzeit ein Selbstversuch

Fastenzeit

- 05.3. Aschermittwoch
- 06.3. *Jetzt geht's los – nix Süßes mehr!*
- 07.3.
- 08.3.
- 09.3.
- 10.3. *Bruder Geburtstag – auf Torte verzichtet*
- 11.3. kleiner Durchhänger
- 12.3. lange Walkingtour
- 13.3.
- 14.3.
- 15.3. HUNGER!!!
- 16.3. war beim Fastensuppenessen
- 17.3. leider Kleinigkeit genascht ...
- 18.3.
- 19.3.
- 20.3. *Freunde getroffen, nur Gemüse gegessen*
- 21.3. Heute bräuchte ich mal Kaffee
- 22.3. *Schoki durch Kohlrabi ersetzt (kein Vergleich)*
- 23.3.
- 24.3. Tee trinken mit Freundin
- 25.3. zur Ablenkung: Radfahren
- 26.3.
- 27.3.
- 28.3.
- 29.3. *Vereinsfeier – ohne Alk und ohne Dessert :-)*
- 30.3. *statt Schoki geh ich jetzt walken!*
- 31.3. Wie lange hab ich noch?
- 01.4. Scherz, oder?
- 02.4.
- 03.4.
- 04.4. *Durchgearbeitet – abends hungrig*
- 05.4.
- 06.4.
- 07.4.
- 08.4.
- 09.4.
- 10.4.
- 11.4.
- 12.4.
- 13.4. Palmsonntag
- 14.4.
- 15.4.
- 16.4.
- 17.4. Gründonnerstag
- 18.4. Karfreitag
- 19.4. Karsamstag
- 20.4. Ostersonntag
- 21.4. Ostermontag

Und wieder einmal ist es Fastenzeit geworden und ich denke daran, diese Zeit bewusst zu erleben: Heuer verzichte ich eine Woche lang auf mein Auto! Mein Plan wird der Familie unterbreitet, es wird ausgemacht, dass ich das Auto nur bewege, falls sich die Kinder in einer absoluten Notlage befänden.

Am Sonntag funktioniert ein Spaziergang auch ab Haus. Montags wird es spannend, ich habe Bürodienst und dafür mein Fahrrad entstaubt und die Reifen aufgepumpt. Nur auf den heftigen Regen war ich nicht gefasst. Schon nach der ersten Kurve wird meine Hose nass und nasser. Im Büro angekommen klebt der Stoff an mir. Es ist 7.45 Uhr und ich bin bereits genervt. Halb im Stehen checke ich die Emails und beginne mit der Arbeit. Bis Mittag ist die Hose halbwegs trocken, da erbarmt sich eine Bekannte und nimmt mich mit. Eigentlich hätte ich sie ja schon morgens fragen können ...

Am nächsten Tag habe ich frei und fahre mit dem Skibus zur Piste. Das Hinfahren klappt prima, es ist herrlich, die Schwünge in den Schnee zu ziehen! Dabei übersehe ich aber leider die Zeit und nach der letzten Abfahrt ist der Skibus weg. Ich hinterfrage meine blöde Fastenidee ernsthaft und fühle mich so unglaublich hilflos... Da fährt gerade ein Liftmitarbeiter weg! Völlig von Sinnen rufe ich hinter ihm her, was für ein Glück, er fährt in meine Richtung und nimmt mich mit. Nein, besser, er hat Mitleid mit mir und bringt mich ganz heim: Danke schön!

Mittwoch: Meine Familie hat Hunger, es wird Zeit zum Einkaufen. Zum Glück haben wir ja noch ein Geschäft im Ort, dort könnte ich ruhig öfter vorbeischaun. Rucksack, Radl, Kaufhaus. Was brauche ich, was gibt es Neues – ach ja, Katzenfutter auch noch. Ich plaudere mit meiner Nachbarin, die ich den ganzen Winter nie gesehen habe. An der Kasse wird mir heiß – wie soll ich das alles in den Rucksack verstauen? Ich

muss die Kassierin bitten, einen Teil der Einkäufe aufzuheben, ich hole sie gleich ab. Mit vollem Rucksack aufs Rad, heimwärts getreten, Zeug abstellen, leerer Rucksack und ich wieder retour ... „Extrarunde, selber schuld“, denke ich mir.

Am Donnerstag habe ich einen Termin in Abte-nau. Zum Glück war mein Gesprächspartner so flexibel, um auf die Postbuszeiten einzugehen. Hat super funktioniert, nur ein Postbus retour fährt erst in zwei Stunden. Dabei hätte ich daheim genug zu tun! Da fällt mir ein: Eine liebe Bekannte, die leider nicht mehr gut zu Fuß ist, habe ich lange nicht mehr besucht. Ich klinge an ihrer Tür - sie ist wirklich daheim und freut sich sehr, mich zu sehen! Wir verbringen eine gemütliche Zeit und ich schaffe es auch noch rechtzeitig zum Bus. Was für eine unglaubliche Bereicherung, ich bin richtig gut drauf!

Freitags haben meine Kinder Musikunterricht. Es ist zwar gar nicht weit, aber die Instrumente sind schwer. Sie sind erstaunt, dass ich das Auto nicht starte, aber da ich das Tragen ihrer Instrumente übernehme, lassen sie sich zum Gehen überreden. Ein netter Musikerkollege bringt sie wieder heim. So, auch dieses Problem wäre gelöst.

Da auch am Samstag das Auto in der Garage bleibt, ist endlich Zeit, den Hamsterkäfig zu säubern, gemeinsam mit meinem Sohn das Buch für die Schule fertig zu lesen und die Gartenhütte zu entrümpeln.

Die Fastenwoche hat mich teilweise an meine Grenzen gebracht, ich habe mich hilflos gefühlt und war verärgert, mich so abhängig zu machen. Aber es war auch gut, durch Einteilung Zeit für wertvolle Begegnungen und längst vor sich hingeschobene Arbeiten zu bekommen. Besonders schön aber war zu sehen, wie zuvorkommend und mitfühlend Menschen sind. Manchmal braucht man einfach nur „Bitte“ zu sagen.

blattsalat



Bild: Spar

Schmackhaft und schön: die Geschenkskörbe von SPAR Schnell

Kulinarische Geschenkideen von SPAR Schnell in Abtenau Mit den Augen essen

Die essbaren Präsente von SPAR-Kauffrau Heidi Schnell sind ein Genuss für alle Sinne. Sie werden mit Liebe und Erfahrung zusammengestellt.

„Wenn jemand zu uns kommt und einen Geschenkskorb bestellt, fragen wir ganz genau nach, für welchen Anlass er gepackt werden soll und worüber sich der Beschenkte freuen könnte“, erzählt SPAR-Kauffrau Heidi Schnell aus Abtenau. Aus Erfahrung weiß sie beispielsweise, dass ältere Kunden gerne etwas Süßes finden wollen, aber auch Obst, Säfte und Rotwein schätzen. Überreicht werden die empfohlenen und/oder vom Kunden ausgesuchten Leckereien aber nicht nur in runden oder klassischen Körben, sondern auch in anderen Gefäßen, welche man mitbringen und füllen lassen kann. Vor Weihnachten wiederum sind Geschenkspakete besonders beliebt. Wer das kulinarische Präsent nicht persönlich nach Hause tragen kann, lässt es sich ab einem Wert von 50 Euro zustellen. Dieser Service gilt im Großraum Abtenau.

SPAR Josef und Heidi Schnell

Markt 220, 5441 Abtenau, Tel. 06243/4020

Mo bis Fr von 7.30 bis 18.30 Uhr, Sa von 7.30 bis 17 Uhr PR

SPAR

Schnell, Abtenau

Markt 220 ☎ 06243 40 20

Fleischartikel gültig von 3.4. bis 9.4.2014.



IANN
Toastschinken
100 g

statt 1.59
0.79
-50%



IANN
Schweinsfilet
aus Österreich,
nur 2-3% Fett,
in Bedienung,
per kg

statt 15.99
10.99
-31%



IANN
Knacker
per kg

statt 7.49
3.99
-46%



Ein Produkt aus Salzburg

Salzburg Milch
Edamer
45% Fi.T.,
100 g

statt 1.39
0.89
-35%



Schärdinger
die schlanke Linie
Formil H-Milch
0,5 Liter

Mengen-vorteil
1 Pkg. 1.05
ab 2 Pkg. je
0.69
-34%



Mengen-vorteil
1 Dose 0.49
ab 24 Ds. je
0.29
(per Liter 1.16)
-40%

S-BUDGET
Energy Drink
250 ml



Mengen-vorteil
1 Dose 0.81
ab 24 Ds. je
0.55
(per Liter 1.11)
-32%

Schwechater
Bier
0,5 Liter



Servus
Weißwein
0,75 Liter

statt 3.99
2.99
Ersparnis **1.-**

Angebote gültig ab Donnerstag, 3.4.2014, solange der Vorrat reicht.

Abgabe nur in Haushaltsmengen. Druck- und Satzfehler vorbehalten. Preise inkl. Steuern, exkl. Pfand. Stappreise sind unsere bisherigen Verkaufspreise in SPAR-Märkten.

Österr. Frischfleisch überall, wo Sie dieses Zeichen sehen.

facebook.com/SPARSalzburg



abtenau
mitERLEBEN

Mitmachen & Gewinnen

Oster mitMAL Aktion

Hast du Lust einen Osterhasen, ein Osterei,... zu malen?

Dann nimm dir dieses Blatt und mal los...

egal ob mit Farbstiften,

Malfarben... – alles zählt!

Bitte gib deine Zeichnung

spätestens bis 2. Tage

nach Ostern (Mittwoch) in

einem der Mitgliedsbetriebe ab.

Es gibt folgende Altersgruppen:

Mini: 1 – 4 Jahren,

Maxi: 5 – 7 Jahren,

Junior: ab 8 Jahren.

In jeder Altersgruppe gibt es

5 Preise zu gewinnen.

Die Zeichnungen werden

von einer Jury ausgewählt.

Die Gewinner werden 1 Woche

nach Ostern bekanntgegeben.

Jetzt noch schnell deinen

Namen, Anschrift,

Teil.Nr. und Alter

Teilnehmende Mitgliedsbetriebe

Apotheke Abtenau, Augenoptik Wehrberger
Baby+Kids Lindenthaler,
Bachler Papier-Bücher, Blumen Russegger,
Blumen Zächhalmel, Candido CBR Companies,
Drogerie-Photo-Kosmetik-Reform Pindl,
Elektro G. Eder, Farben Lacke Holzschutz Pindl
Fotostudio Schorn, Friseur Haare by SYLVIA,
Frauenzimmer, Intersport Schwaighofer,
Mode+Sport Lindenthaler,
Petra's Glasstüberl, Peter's Weinecke,
Quehenberger Mode & Tracht,
Raumausstattung Höll,
Schnuck-Uhren Schützinger,
Schuhe und Lederwaren Schwaighofer,
Wällinger Maschinenhandel,
WM-Sport 2000



BEBO – Beckenboden

Ein wacher, fitter Beckenboden ist das Geheimnis unserer weiblichen Kraft.

Er befindet sich in einem Gleichgewicht zwischen Anspannen und Loslassen. Der Beckenboden ist ein wichtiges Bindeglied zu anderen Organen, um zu mehr Wohlbefinden und Vitalität beizutragen. So ergibt sich durch Training u.a. auch eine positive Beeinflussung bei Rückenbeschwerden sowie bei der Atmung und der Psyche. Neben einem verbesserten Körpergefühl, bewussterer Haltung und Rückgang der Inkontinenzbeschwerden, steht ein gut wahrnehmbarer, kräftiger Beckenboden auch im engen Zusammenhang mit erfüllter Sexualität. Nicht nur der Ansatz „Vorbeugen ist besser als Heilen“ sondern auch wenn bereits Symptome von Blasen- und Beckenbodenschwäche bemerkbar sind, kann mit

einem guten Beckenbodentraining dies gebessert, wenn möglich sogar geheilt werden.

BeBo-GYM für junge MAMAS

DI Kurs 1: 9:45 Uhr Kurs 2: 11:00 Uhr
Zur Rückbildung und Kräftigung der Körpermitte. Kurse mit oder ohne Baby. Trainingsplan für zu Hause. 6er Block € 60,-
BeBo-Beckenboden Training

DO Kurs 1: 9:00 Uhr Kurs 2: 10:15 Uhr
Inhalte: Wo ist mein BB & welche Aufgaben muss er bewältigen! BEBO-Übungen zur Wahrnehmung, Mobilisation, Kräftigung und Entspannung. Wissenswertes für den Alltag. 6er Block € 60,-

BEBO-GYM sowie BEBO-Training sind Kleingruppenkurse. Trainingsort: Rigaus 41, 5441 Voglau

Gesundheitstraining Kati Baier-Bein, Rigaus 41, 5441 Abtenau, 0664/2818644, kati@baier-bein.net, www.baier-bein.net

Lebensqualität steigern

Personal Fitness Coach Josef Wenger:
„Sport als Medizin für Körper, Geist und Seele“

Das Krafttraining des Coach bringt nicht nur unsere Muskulatur zum Vorschein, es lässt auch die Fettpölsterchen schmelzen, die Straffung des Körpers verschafft knackige Rundungen. Gegen den Jo-Jo-Effekt hat Josef Wenger Lösungen parat und rät außerdem: „Nur richtig ausgeführte Übungen verhindern langfristig körperliche Probleme!“

Das Ausdauertraining trainiert das Herz-Kreislaufsystem für erhöhte Leistungsfähigkeit. Außerdem wird das Immunsystem

gestärkt, der Stoffwechsel optimiert und so das Verbrennen von Körperfett ange-regt: „Wichtig für den Trainingserfolg ist Regelmäßigkeit und die richtige Dosis!“

Als langfristiges Ziel bei der Bewegung rät Wenger mindestens 2 bis 3 Stunden pro Woche trainieren (Kraft & Ausdauer): „Lassen Sie sich bei der Umsetzung helfen. Es ist nie zu spät damit anzufangen!“

Ing. Mag. Josef Wenger,
Sportwissenschaftler, Personal Fitness
Trainer, Personal Fitness Coaching
Kellau 210, 5431 Kuchl
0650/2142612, office@wengercoaching.at
www.wengercoaching.at



Nachdem der Winter ausgelassen hat, kommt jetzt wirklich der Frühling. Bei meinen ersten Frühlingsspaziergängen bemerke ich viele Bierdosen und Flaschen, die an den Bachrändern angeschwemmt wurden. Die ersten Jugendlichen treffen sich im Park. Manchmal auch, um gemeinsam Alkohol zu trinken und zu rauchen. Da fällt mir wieder das Saufspiel auf Facebook ein.

Facebook fördert Sucht jeder Art

Der Süchtige kann sich einer nie aufgehörender Plattform von Usern bedienen, die er zur Ausübung seiner Sucht missbräuchlich nutzen kann.

Die Magersüchtigen können über ihre vielen, üppigen, fiktiv gegessenen Portionen an Essen nicht nur berichten, sondern das Ganze auch als Foto ins Netz stellen.

Die alkoholgefährdeten Jugendlichen und solche, die es noch werden wollen dürfen jetzt bei einem Saufspiel mitmachen. Die Regeln sind simpel: Ein Teilnehmer trinkt eine Flasche Bier auf Ex und filmt sich dabei. Danach stellt er das Video auf Facebook und nominiert drei seiner Freunde, es ihm gleich zu tun. Wer dieser Nominierung nicht nachkommt, muss eine Kiste Bier zahlen. Dabei wird man noch aufgefordert, sein Bier an den unmöglichsten Orten wie zum Beispiel am Skateboard, am Klo oder während der Arbeitszeit zu trinken. Speziell jugendliche Facebookler fühlen sich von diesem Spiel angesprochen und stehen auch oft unter Gruppendruck. Sie finden darin ein Ventil, ihre jugendliche Exzessivität auszuleben. Es gibt bereits Tote.

Von Facebookseite heißt es, man habe die Videos beobachtet und untersucht. Wenn Gewalt und Mobbing stattfinden würde, werden die Inhalte gelöscht. Das sei bei den Trinkvideos nicht der Fall. Es geschehe alles freiwillig.

Nichts desto trotz glauben viele, dieses Spiel sei nur ein Strohhalm und werde nur solange funktionieren, wie es noch Überraschung auslösen könnte. Und was wird als nächstes Überraschung auslösen??? Vielleicht die Revolution der Jugend, nämlich sich bei Facebook abzumelden.



Jobs

■ Suchen **KFZ-Techniker** bzw. **Landmaschinen Techniker** zum sofortigen Eintritt, Fa. Manfred Wallinger GmbH, Markt 125, Abtenau, Tel.: 0664 / 47 60 669



OSTERBUFFET

ALL YOU CAN EAT
€ 19,50

Frühstücken beim „Moisl“
um € 11,50

Außergewöhnliches Frühstücksbuffet
am So. mit **Lachs & Prosecco**
€ 14,50

Tel.: 06243 22 32-0
info@hotelmoisl.at
www.hotelmoisl.at

IMPRESSUM:

Journal für Freunde des Lammertals
MEDIENINHABER UND HERAUSGEBER: Ortsmarketing-Verein
Wir Abtenauer p.A. Optik Wehrberger, Markt 16, 5441 Abtenau
Obmann: Roland Wehrberger
UNTERNEHMENSgegenstand: Verein
GESAMTERSTELLUNG: www.schoenleitnerdruck.at
ANNAHME, VERKAUF DER INSERTS UND KLEINANZEIGEN:
Tel. 0664/420 41 96, inserat@wirabtenauer.at
REDAKTION: Tel. 0664/553 99 75, redaktion@wirabtenauer.at
TITELFOTO: © drubig-photo - Fotolia.com
Erscheint 7x pro Jahr, Auflage: 9.200
AUFGABEPOSTAMT: 5400 Hallein
VERTEILUNG: Kostenlos an alle Haushalte im Lammertal und Gosau,
St. Martin, Golling, Kuchl und St. Koloman

REDAKTIONSSCHLUSS

für die nächste Ausgabe: 7.4.2014
(Erscheinungstermin: 24.4.2014 Muttertag)

Volksliedchor Abtenau Salzburger VolksLiedWerk

„In die Berg bin i gern!“
Volksmusikabend
Samstag, 26. April 2014

Turnhalle der Volksschule Abtenau - 20.00 Uhr

Es wirken mit: Gasteiner Tanzmusi - Gasteiner Alphornbläser - Rotofenmusi - Tennengauer Vieregung - Young Voices (Ltg. Sabine Struben) - Volksliedchor Abtenau - Ursula Pernhofer liest eigene Texte
Durch das Programm führt: Mathilde Kapffinger

Eintritt: Vorverkauf € 10,- / Abendkasse € 12,- / Kinder bis 12 Jahre frei
Kartenvorverkauf: Raiffeisenbank Abtenau - Tel.: 06243 / 2500

Geburtstage



Die Gemeinde St. Martin/Tgb., Bgm. Johannes Schlager und Vzbgm. Markus Oberauer, wünschen den Jubilaren, Laner Anna zu ihrem 80. Geburtstag und Rettenbacher Anna zu Ihrem 90. Geburtstag noch viel Gesundheit und viele schöne Jahre im Kreise ihrer Familien.

RechtstIPP

Rechtsanwalt Dr. Wolfgang Maurer



Verwirkung des Ehegattenunterhalts

Gemäß § 94 Absatz 2 ABGB hat der den gemeinsamen Haushalt führende Ehegatte gegen den anderen einen Anspruch auf Unterhalt, wobei eigene Einkünfte angemessen zu berücksichtigen sind. Dies gilt nach der Aufhebung des gemeinsamen Haushalts zu Gunsten des bisher Unterhaltsberechtigten weiter, sofern nicht die Geltendmachung des Unterhaltsanspruchs, besonders wegen der Gründe, die zur Aufhebung des gemeinsamen Haushalts geführt haben, ein Missbrauch des Rechts wäre. Nach der Rechtsprechung rechtfertigen nur besonders krasse Fälle die Annahme einer Unterhaltsverwirkung des an sich unterhaltsberechtigten Ehegatten. Die Verwirkung des Unterhaltsanspruchs nach § 94 Absatz 2 Satz 2 ABGB ist zu bejahen, wenn die Geltendmachung und Gewährung eines Unterhaltsanspruchs wegen des Verhaltens des betreffenden Ehegatten als grob unbillig erschiene. So zB bei einem Mann, der seine Frau mit dem Umbringen bedrohte, sie ständig überwachte, ihr bestimmte Verhaltensweisen vorschrieb oder bei einer Frau, welche während der Ehe ein außereheliches Verhältnis begann und trotz Aufforderung des Mannes nicht bereit war, dieses aufzugeben. Bei der Beurteilung, ob ein Verhalten eine Verwirkung des Unterhalts nach sich zieht, sind die Umstände des Einzelfalls maßgeblich. Es ist auch das Verhalten des anderen Ehegatten zu berücksichtigen. Wenn die Ehe aufgrund vorangegangener schwerwiegender Ehwidrigkeiten des anderen zerrüttet wurde; dann stellt auch ein der Zerrüttung folgender Ehebruch des Unterhaltsberechtigten kein Hindernis für die Geltendmachung von Unterhaltsansprüchen dar. Ab dem Zeitpunkt, in dem die Voraussetzungen für eine Verwirkung des Unterhalts gegeben sind, kann ein Unterhaltsanspruch für die Zukunft nicht mehr geltend gemacht werden. Es entspricht ständiger Rechtsprechung, dass ein einmal erloschener Unterhaltsanspruch nicht wieder aufleben kann. Zu allen Fragen des Unterhaltsrechts berät Sie gerne Ihr Rechtsanwalt.

Mag. Dr. Wolfgang Maurer: Markt 5, 5440 Golling, Tel.: 06244/201050,
www.ra-maurer.at, Sprechstelle Abtenau: Markt 16, 5441 Abtenau

Jetzt günstig finanzieren!

Raiffeisen Autokredit



Bis zu **186,- Euro**
Kfz-Anmeldegebühr
geschenkt*

Raiffeisenbank
Abtenau-Rußbach



Aktion gültig
bis 30.06.2014

* Gilt bei Abschluss eines Raiffeisen Autokredites in Höhe von mind. EUR 7.000,- und einer Raiffeisen Kfz-Versicherung bis 30.06.2014.

ard Pitz
ter und
sberater

Mag. Gerhard Pitz
Steuerberater und Unternehmensberater
Gosau/Bad Ischl

Kanzleiadresse: Schröpferplatz 4 · 4820 Bad Ischl



freut sich, die Eröffnung einer
Steuersprechstelle in Abtenau
bekanntgeben zu dürfen!

Mag
Steuer
Unter

Adresse: Markt 16 · 5441 Abtenau
(Gebäude Thaler Versicherungsmakler GmbH, 1. Obergeschoss)

Termine nach Vereinbarung unter: Tel.Nr. 06132/23754 · office@stb-pitz.at

Küchenwelten. High Tech. Gourmet & Reisen.

Kaum etwas hat sich in den letzten Jahren so sehr verändert wie der Stellenwert der Küche. Einst reiner Arbeitsraum und Bereich für die Hausfrau, ist sie heute das Zentrum; der Mittelpunkt der Familie; das neue Statussymbol noch vor dem Auto. Wer heute neu baut, verzichtet am liebsten auf Wände. Offen soll es sein, großzügig, kommunikativ.

Das neue Küchenmagazin 2014 zeigt wie die Küche mit dem Wohnraum verschmilzt, präsentiert Küchensysteme, die mehr und mehr Wohnzimmermöbeln gleichen und Geräte, die immer attraktiver, intelligenter, leiser und praktischer werden.

„Die 11. Ausgabe des Küchenmagazins macht wieder viel Spaß“, zeigt sich Elisabeth Laserer, vom Küchenstudio Laserer in Gosau begeistert. „Neben Themen, die Küchenkäufern auf dem Weg zur eigenen Traumküche helfen, nehmen wir die Leser mit in eine der – nicht nur kulinarisch – charmantesten Regionen Italiens: die Emilia Romagna.“

2003 von den MHK Küchenspezialisten aus der Taufe gehoben, ist das Küchenmagazin längst eines der begehrtesten Magazine rund um die Themen Küche, Kochen und Genießen. Die 11. Ausgabe kann ab sofort kostenlos unter www.laserer.at oder telefonisch angefordert werden. Wer die neuesten Trends aus dem Küchenmagazin live erleben möchte, sollte sich ein wenig Zeit für einen Rundgang durch die Ausstellung der Laserer Küchenspezialisten, im Küchenstudio in Gosau oder dem Atelier für Küchen & Wohnkultur in Hallein Zeit nehmen (direkt in Hallein neben dem Hagerwirt). Hier erwarten den Besucher Planungen, die die ganze Vielfalt der individuell geplanten Einbauküche in Szene setzen – mit neuen Materialien und Farben und leistungsfähigen Küchengeräten, die wahre Alleskönner und Blickfang jeder Küche sind.



TISCHLEREI
LASERER
PASST ZU MIR!



Küchenstudio, Tischlerei Laserer, 4824 Gosau, Nr. 499, Tel. 06136 / 8228

Atelier für Küchen & Wohnkultur Laserer, 5400 Hallein, Salzachtalstraße 10, Tel. 06245 / 74274

www.laserer.at

Bindenthaler
MODE • SPORT • TRACHT
DAMEN & HERREN
Abtenau • Markt 114 • ☎ 06243/2341
BABY-KIDS
Abtenau • Markt 8 • ☎ 06243/3939

Der Frühling ist da,
die beste Zeit um sich neu
zu kleiden!



Oster
Trachten-Skonto
-12%
auf die gesamte Trachtenmode
für die gesamte Familie
(ausgenommen Set-Angebote)
Aktion gültig von
4. bis 19. April 2014

Lederhosen Set-Angebot € 199,95 - Neue Modelle!


abtenau
mitERLEBEN

„Wir Abtenauer“
sind wieder Online ab
15. April 2014

„www.wirabtenauer.at“

